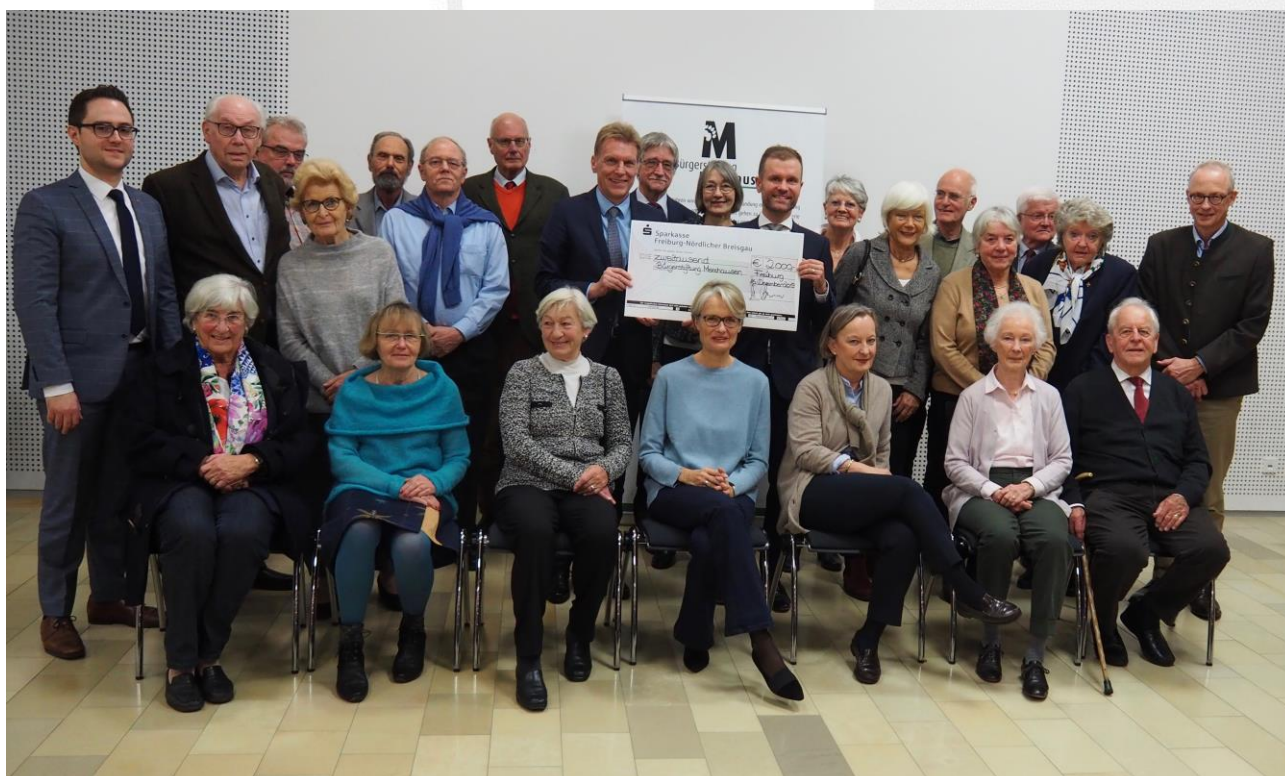


Bürgerstiftung Merzhausen errichtet

Gut 70.000 Euro Stiftungskapital in kurzer Zeit gesammelt

Seit 2014/2015 wird in Merzhausen die Gründung einer Bürgerstiftung diskutiert. Nach mehreren offenen Arbeitskreisen wurde Anfang 2019 festgelegt, eine Bürgerstiftung in Merzhausen zu errichten, sofern es gelingt, bis Ende 2020 das Gründungskapital von 50.000 Euro zusammen zu tragen. Nun hat es keine zwei, sondern nur ein gutes halbes Jahr gedauert, diesen Betrag zu erreichen.

Am 16. Dezember 2019 wurde nun durch die 21 Stifterinnen und Stifter sowie Marcel Thimm und Marc Winsheimer von der Stiftung für die Bürgerschaft der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau die Bürgerstiftung Merzhausen gegründet. Vorerst wird die Merzhauser Bürgerstiftung als unselbstständige Stiftung sparkassenseits mitverwaltet. Sie entlastet den ehrenamtlichen Stiftungsvorstand vor Ort von der Buchführung, ohne dass das Stiftungskapital durch diese Dienstleistung belastet wird.



Stifterinnen und Stifter bei der Gründung der Bürgerstiftung

Bürgerstiftung Merzhausen errichtet

Angestoßen hatten die Diskussion Bettina Marquardt und Alexander Goedecke mit der Zusage, einen stattlichen Betrag der Stiftung zur Verfügung zu stellen. Diesem Ansatz folgte der Gemeinderat, da es diesem wichtig war, die Bürgerstiftung von unten aus der Bürgerschaft zu entwickeln. Bürgermeister Christian Ante hob hervor, weshalb er eine Bürgerstiftung für Merzhausen als gute und zukunftsfähige Einrichtung ansieht. So existiert in Merzhausen zwar ein ausgeprägtes soziales Netz mit ehrenamtlichem Einsatz. Letztgenannter ist allerdings stark an einzelne Personen und deren Engagement gebunden. Eine Bürgerstiftung bietet hierfür einen personenunabhängigen dauerhaften Rahmen, da die Erfüllung des Stiftungszwecks durch das Stiftungskapital dauerhaft gesichert ist.

Weiter gibt es in Merzhausen zahlreiche wohlhabende Bürgerinnen und Bürger, die sich nicht persönlich ehrenamtlich einbringen können aber wollen, aber der Gesellschaft und ihrer Gemeinde etwas zurückgeben und dies außerhalb der klassischen kirchlichen Strukturen tun möchten. Hildegard Haussmann und Alois Rapp haben in diesem Sinne schon deutliche Spuren hinterlassen, indem sie der Gemeinde Grundstücke für die Altenhilfe bzw. die Schule zur Verfügung gestellt haben.

Zum Stiftungsvorstand wurden durch den Gemeinderat Annette Voß, Dr. Fritz Heidland, Prof. Dr. Ulrich Hopt und Dr. Edmund Struck gewählt. Aus diesem Kreis soll nun der oder die Vorsitzende gewählt werden. Der Bürgermeister der Gemeinde Merzhausen gehört kraft Amtes zum Stiftungsvorstand, soll aber lediglich beratend zur Seite stehen.

Der feierliche Festakt im Kleinen Saal des FORUM im Beisein interessierter Bürgerinnen und Bürger sowie des Gemeinderats hat selbst für eine kleine Dynamik gesorgt. Die Bürgerstiftung Merzhausen wurde mit 64.500 Euro Stiftungskapital gegründet. Die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau überreichte dann noch einen Scheck über 2.000 Euro, der je zur Hälfte das Stiftungskapital aufstocken und als Spende direkt einem gemeinnützigen Zweck zugutekommen soll. Im Nachgang zum Festakt gingen weitere Spenden und Zustiftungen ein, sodass die Bürgerstiftung nun über ein Grundkapital von fast 70.000 Euro verfügt.

Stiftungen arbeiten zum einen aus den Erträgen ihres Stiftungskapitals sowie durch Spenden, die ihnen mit einem Verwendungszweck zugewendet werden. Da das Stiftungsvermögen anfangs



Bürgerstiftung Merzhausen errichtet

klein und nur aus Geldvermögen besteht, wird sie aufgrund des derzeitigen Zinsniveaus überwiegend durch die Vermittlung von Spenden aktiv werden. Die neu gewählten Stiftungsvorstände möchten im Bereich Kinder und Jugendliche, Senioren und in der Kultur neue Akzente setzen, gerade dann, wenn die öffentliche Hand dazu nicht in der Lage ist.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.merzhausen.de.

